

Aktuelle Waldschadenssituation & Perspektiven der künftigen Holzversorgung

**Kommunaler Holzbau
Ökologisch, notwendig, machbar**

**BUND Mecklenburg-Vorpommern
22. März 2022**

Der Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband



400

Mitgliedsbetriebe in Deutschland mit
14 000 Mitarbeitern

85%

des gesamten deutschen
Holzeinschnittes wird von DeSH-
Mitgliedern verarbeitet

90%

der DeSH-Mitgliedsbetriebe
verarbeiten Nadelholz



DeSH

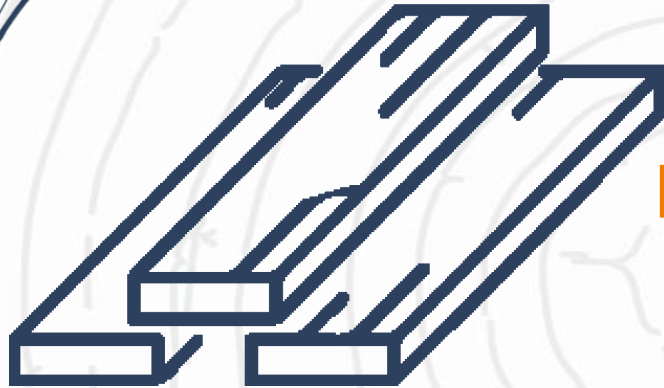
Deutsche Säge- und Holzindustrie
www.saegeindustrie.de



Vom Wald bis zur Holzverwendung



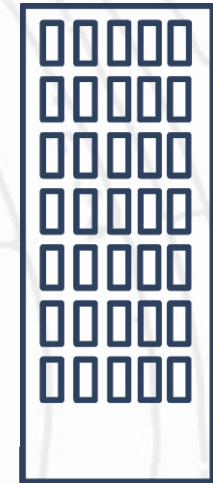
43 Mio. m³ Rundholz pro Jahr



25,2 Mio. m³ Schnittholz pro Jahr



652 630 Wohngebäude



746 698 Nichtwohngebäude

Vom Wald bis zur Holzverwendung

Feuerwehrhaus, Iffeldorf



Quelle: Binderholz

Kindertagesstätte St. Martin, Buxheim



Quelle: Binderholz

Kita Bundesfinanzministerium, Berlin



Quelle: de+ architekten



Etwas weniger als die Hälfte der jährlichen Holzermte reicht aus, um das gesamte jährliche Neubauvolumen in Deutschland aus Holz zu errichten.

46%



Wald und Holz vermeiden jährlich rund 14 Prozent der deutschen Treibhausgasemissionen.

14%



Die energetische Verwendung von Holz in all seinen Nutzungsformen deckte 2019 fast 10 Prozent des Endenergieverbrauchs für Wärme in Deutschland.

10%



Im Vergleich zur Massivbauweise lassen sich durch das Bauen mit Holz mehr als die Hälfte der Treibhausgasemissionen vermeiden.

56%

Holzverwendung ist Klimaschutz



Baukonstruktionen mit Holz sind längst keine Seltenheit mehr, sondern mittlerweile als Alternative zu Stahl und Beton etabliert. Statt Nadelholz, kann auch Laubholz verwendet werden.

100%



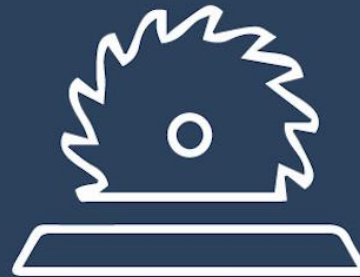
Ein Kubikmeter Holz speichert rund eine Tonne CO₂.

1:1



Holzbauten können doppelt so schnell errichtet werden wie Massivbauten.

2x



Universell einsetzbar: Egal, ob Wände, Decken, Türen, Fenster oder Böden. Holz kann im ganzen Haus verwendet werden. Holz kann jede Baulücke schließen und auch bei Minusgraden kann gebaut werden – unendliche Möglichkeiten!

∞



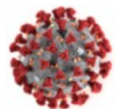
20 kg

bis zu 150 kg



26 kg pro m²

CO₂-Speicher Fenster, Türen und Böden. Laubholz wird hier vor allem verwendet.



ANZEIGE

SPUR FÜHRT ZU DEN SÄGEWERKEN

Bauholz dringend gesucht

VON RAINER SCHULZE - AKTUALISIERT AM 20.05.2021 - 20:20



tagesschau

Eilmeldung ●

Hohe Nachfrage

Deutschland geht das Holz aus

Stand: 24.04.2021 09:04 Uhr

Holz wird knapp in Deutschland. Weil ihnen der Rohstoff fehlt, haben es Handwerksbetriebe schwer, ihre Aufträge abzuarbeiten. Die hohe Nachfrage vom Bau treibt den Preis in die Höhe.

Von Sebastian Jakob, hr



Rohstoffmangel

Warum das Holz in Deutschland gerade knapp ist



WIRTSCHAFT

Holz ist "kaum noch verfügbar" Materialmangel droht Baustellen lahmzulegen

05.05.2021, 11:16 Uhr



Menü | Q

Süddeutsche Zeitung

Meine SZ | SZ Plus | Coronavirus | Ukraine | Politik | Wirtschaft | Meinung | Panorama | Sport | München | Bayern | KL

ANZEIGE

Wie die deutsche Industrie ihre Produkte digitalisiert

Home > Wirtschaft > Immobilien und Wohnen > Baustoff Holz: Warum es plötzlich zu wenig gibt

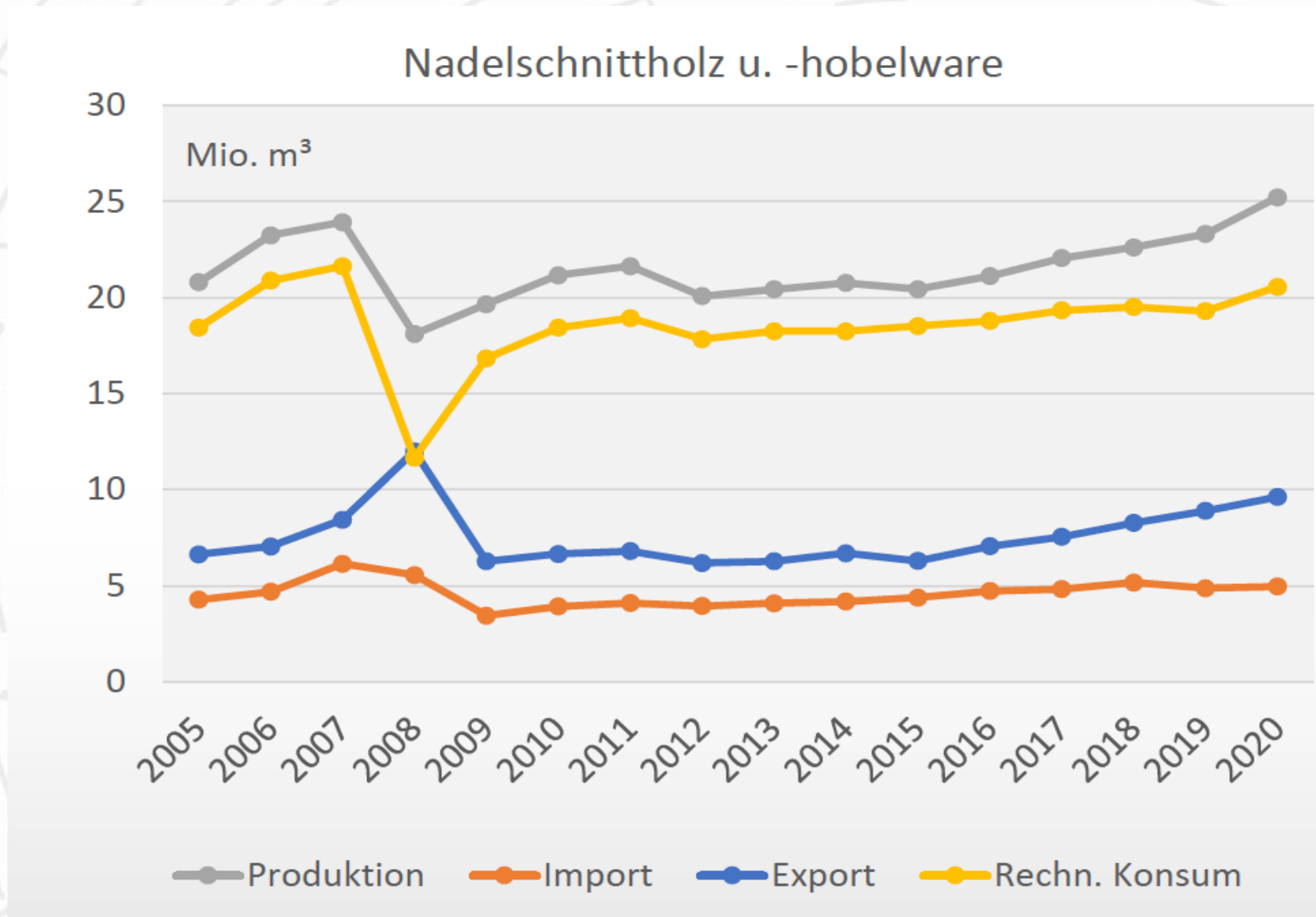
Accenture: Wandel gestalten | P

Baustoffe

Wenn das Holz plötzlich knapp wird

21. Mai 2021, 19:01 Uhr | Lesezeit: 3 min

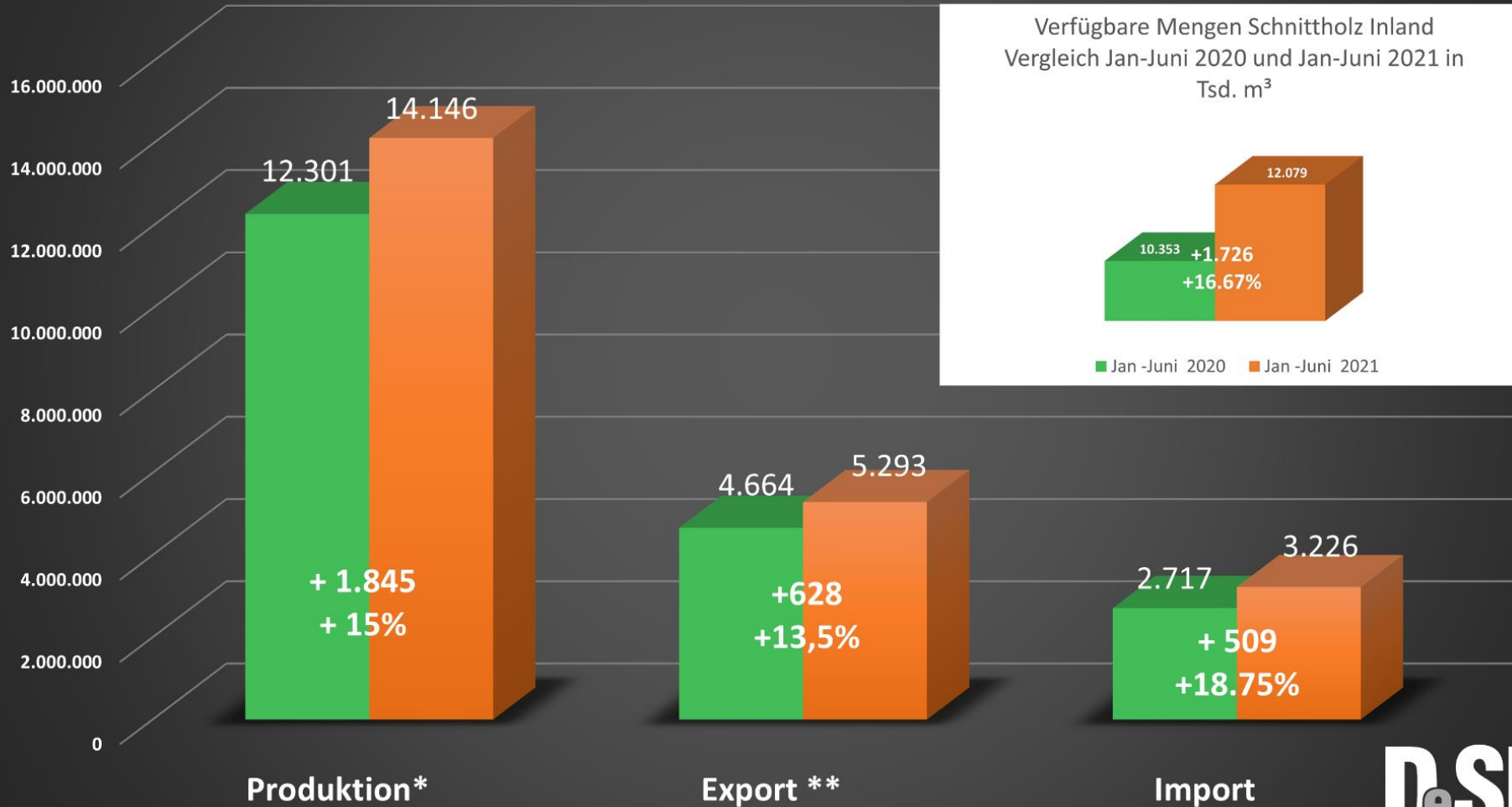
Holzmarkt in Deutschland



Quelle: DeStatis 2021, Dr. Holger Weimar, Thünen Institut 2021

Nadelschnittholz

Produktion / Export / Import Vergleich Jan-Juni 2020 und Jan-Juni 2021 in Tsd. m³

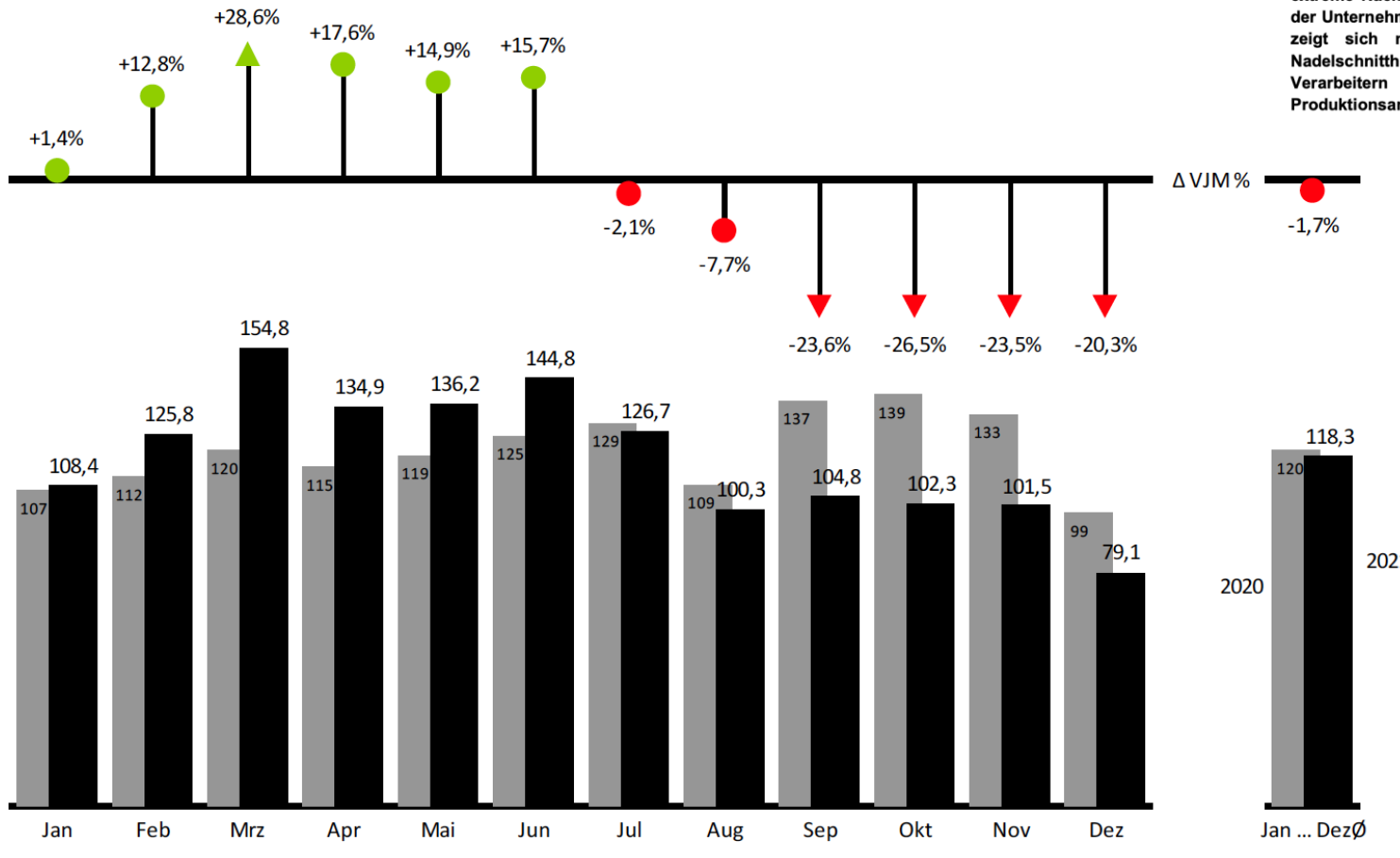


* Voraussichtlich ist der Produktionsindex überzeichnet. Der DeSH erwartet eine etwas geringere Produktionssteigerung / **Export ohne Profiltreter
 Quelle: Statistisches Bundesamt

■ Jan - Juni 2020 ■ Jan - Juni 2021

Holzmarkt in Deutschland

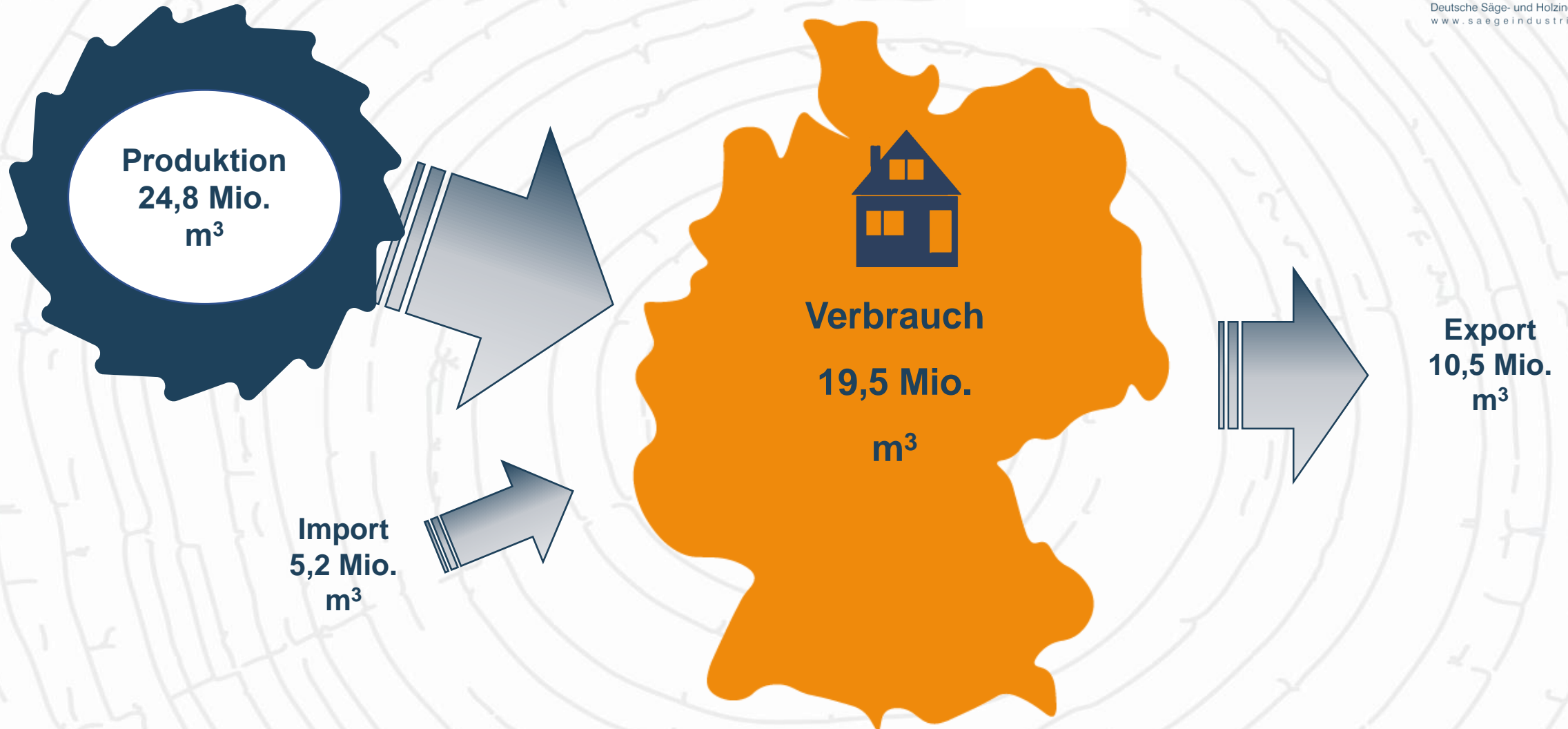
Deutschland
Produktionsindex der Sägeindustrie in Prozent
2020, _2021, Δ VJM %



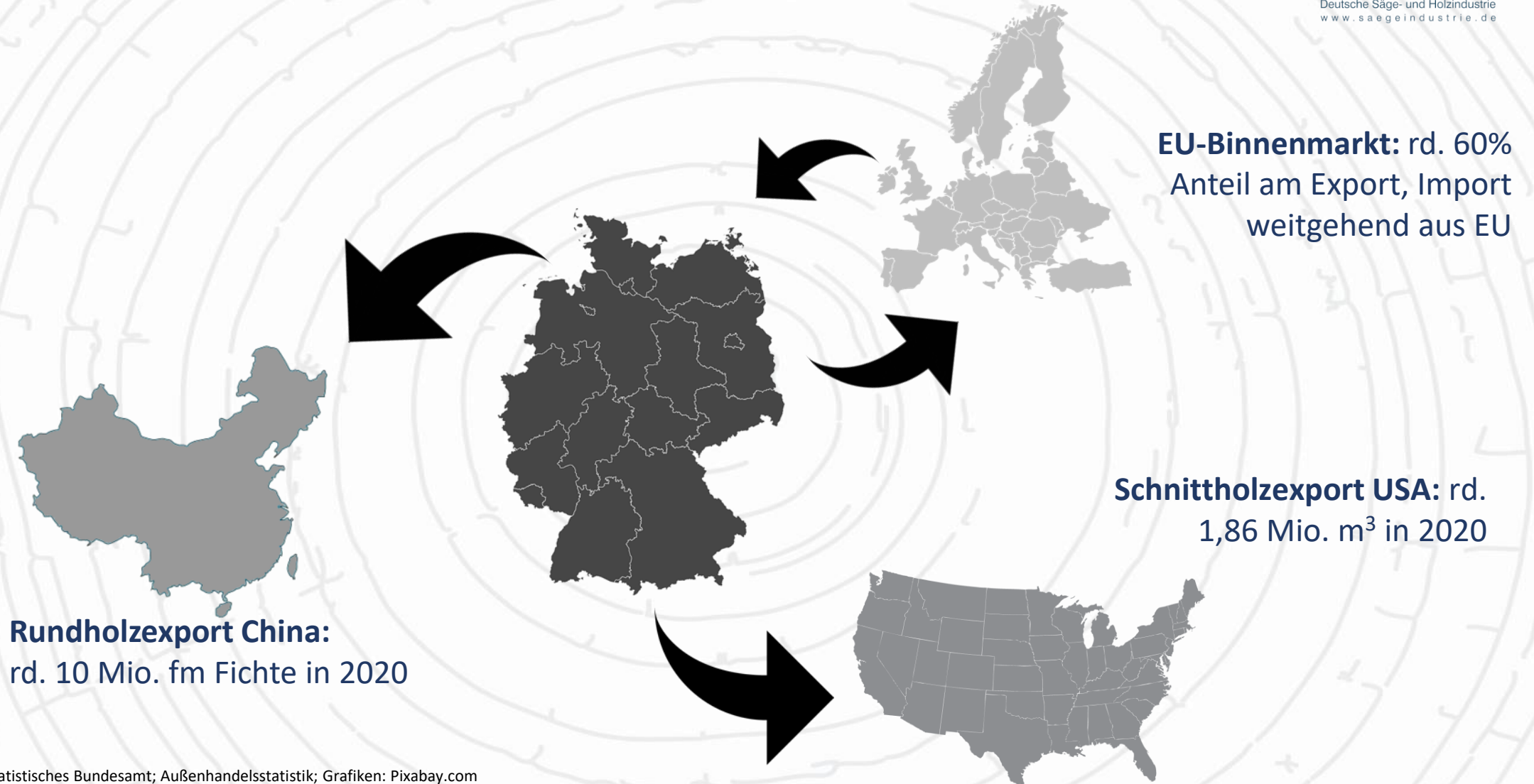
Holzmarkt zwischen Extremen

Auf Corona-Lockdown, Dürre und Waldschäden im Jahr 2020 folgte eine extreme Nachfrage im Frühjahr 2021, die durch Produktionsausweitungen der Unternehmen der Säge- und Holzindustrie aufgefangen wurde. Seit Juli zeigt sich nun eine gegenteilige Entwicklung: Die Nachfrage für Nadel-schnittholz ist aufgrund von hohem Lagerbestand bei Handel und Verarbeitern deutlich gesunken und macht neuerliche, gegenläufige Produktionsanpassungen der Säge- und Holzindustrie nötig.

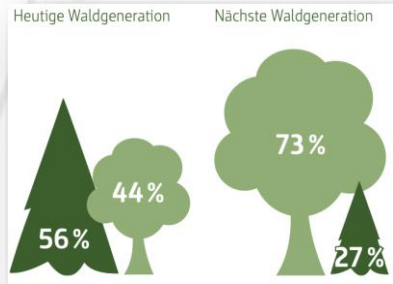
Holzmarkt in Deutschland 2021



Holzmarkt in Deutschland?



Künftige Perspektiven für die Holzverwendung



Grundlagen

Waldbewirtschaftung
Waldumbau
Holzverwendung

Politischer Rahmen

Gesetzliche & normative Vorgaben

Bildung & Fachkräfte

Forschung & Entwicklung

Produktion & Technik



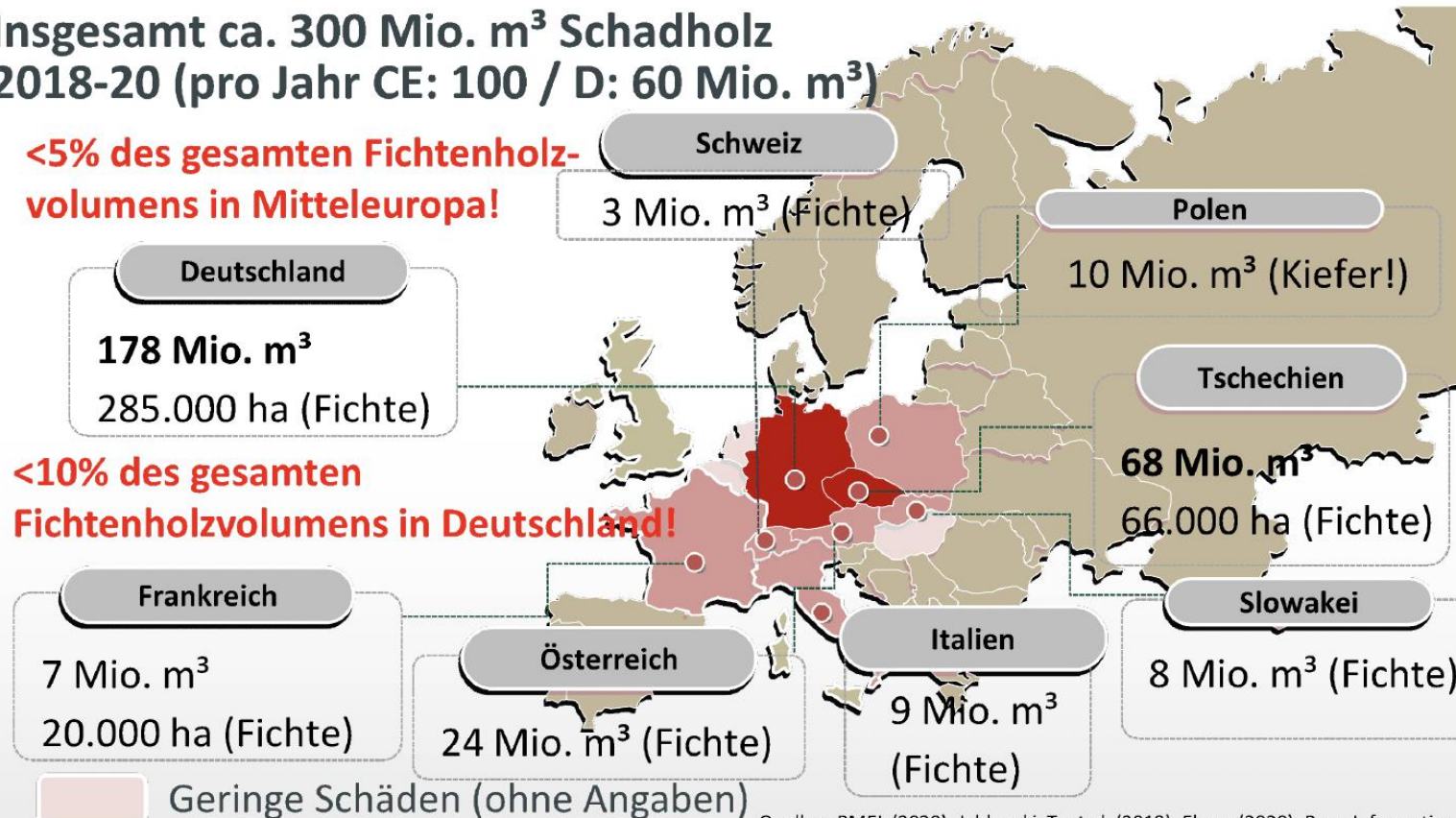
Ziele

Klimaneutralität 2045
400 000 Wohnungen
100% Erneuerbare Energien

Waldschäden in Mitteleuropa 2018-20

Insgesamt ca. 300 Mio. m³ Schadholz
2018-20 (pro Jahr CE: 100 / D: 60 Mio. m³)

**<5% des gesamten Fichtenholz-
volumens in Mitteleuropa!**



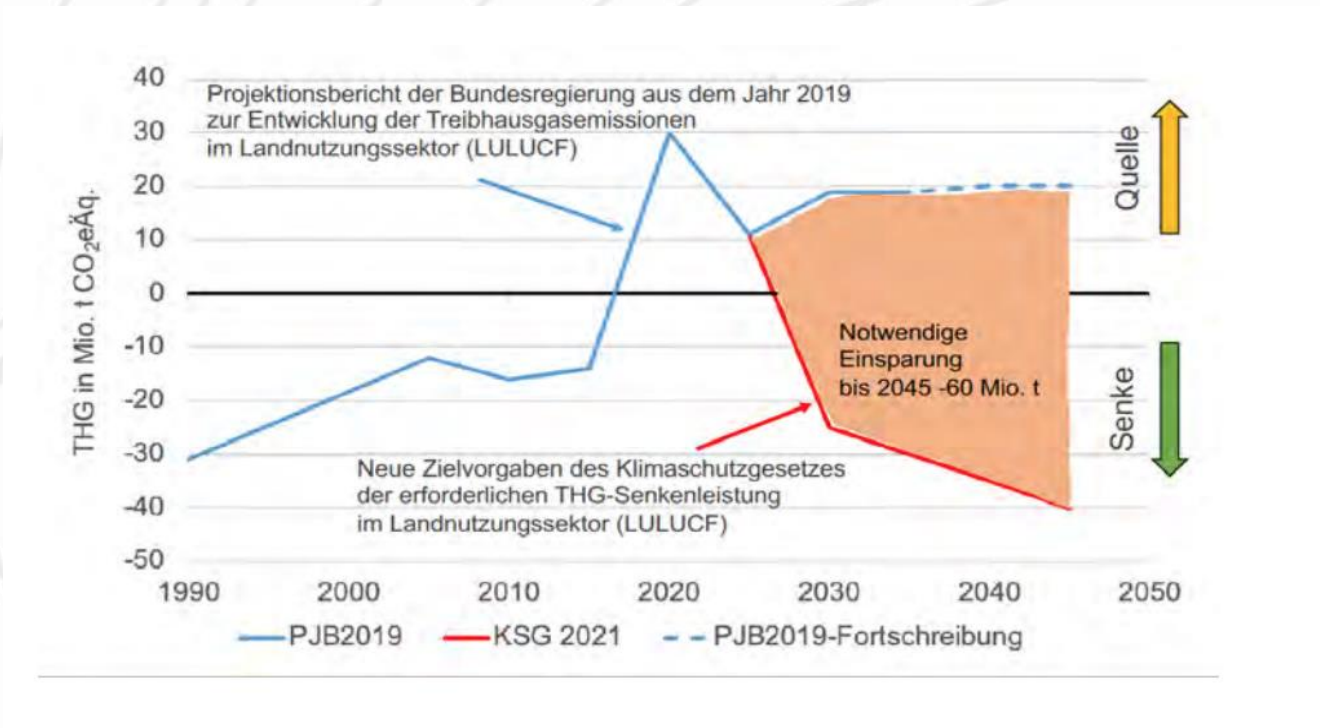
**<10% des gesamten
Fichtenholzvolumens in Deutschland!**

- Deutschland und Tschechien mit Abstand am meisten betroffen
- Die Schäden korrelieren räumlich gut mit den Zentrum der Hitze/Trockenperiode 2018 bis 2020.

Quellen: BMEL (2020), Jablonski, T. et al. (2019), Ebner (2020), Pers. Informationen

Perspektiven: Waldbewirtschaftung

Politischer Rahmen
Klimaschutzgesetz



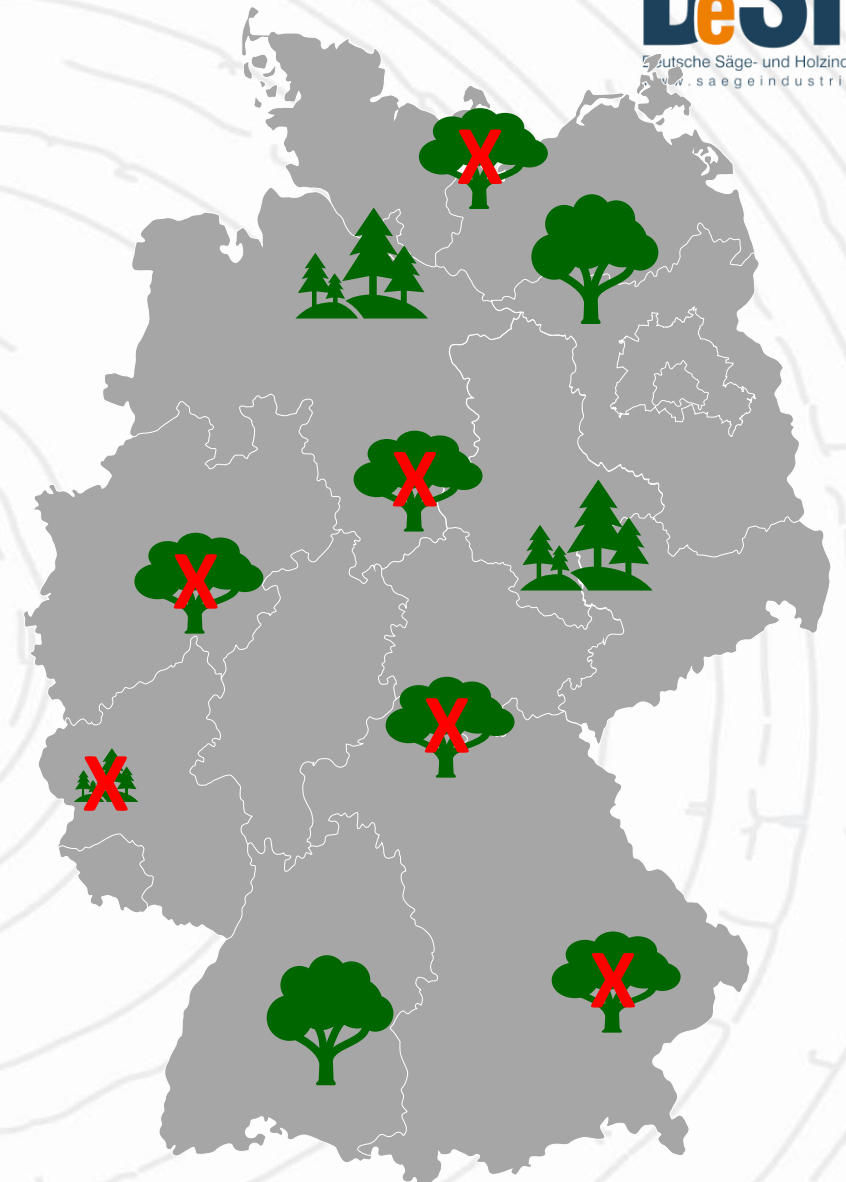
Perspektiven: Laubholzverwendung

Einschlagsstopp in alten naturnahen Buchenwäldern im öffentlichen Besitz (Koalitionsvertrag 2021-2025)

Derzeitige
Waldgeneration



Künftige
Waldgeneration



Perspektive: Holzverarbeitung in Deutschland

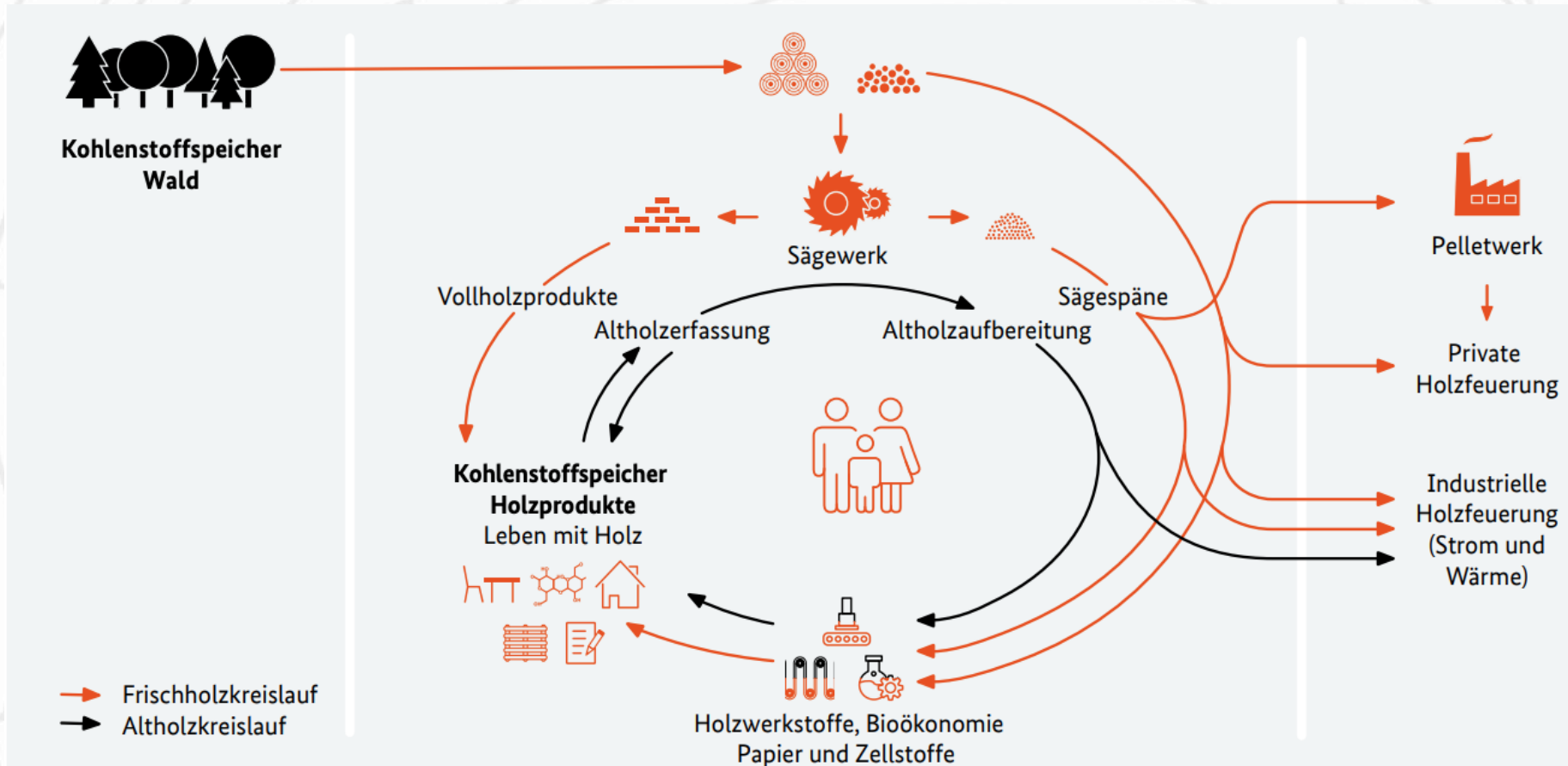
Unternehmen der Säge- u. Holzindustrie



Um-, Ausbauten in der Sägeindustrie ab 2020



Perspektive: Kreislaufwirtschaft



Perspektive: Produktinnovation

- Hybridprodukte NH/LH
- Design for Recycling
- Optischer Wandel
- Materialeffizienz
- Integration von Nebenprodukten



Handlungsmöglichkeiten

1. Rohholzversorgung

- **Quantität (gesetzliche Beschränkungen)**
- **Veränderte Qualität**
- **Information Ressourcenverfügbarkeit**

3. Schnittholzverfügbarkeit

- **Planbarkeit vs. volatiler Märkte**
- **Absatz- bzw. Verwendungsmöglichkeit für alle Schnittholzqualitäten**

5. Holzverwendung & Markt

- **Absatzmarketing**
- **Informationsbereitstellung**
- **Steigerung inländischer Holzverwendung**

2. Rundholzsartierung

- **Technische Potentiale**
- **Ausrichtung auf Verwendung**

4. Schnittholzsortierung & Normung

- **Technische Potentiale**
- **Anpassung und Weiterentwicklung an Eigenschaften u. Qualität des Holzes**

Kontakt:

Julia Möbus
Geschäftsführerin

Hauptstadtbüro:

Chausseestraße 99 | D-10115 Berlin | Tel.: +49 (0)30 223204-90 | Fax: -89

Dienstleistungszentrale:

Wandersmannstr. 68 | D-65205 Wiesbaden | Tel.: +49 (0)611 97706-0 | Fax: -22

Regionalvertretung Bayern:

Antonienstr. 1 | D-80802 München | Tel.: +49 (0)89 322093-0 | Fax: -29

Regionalvertretung Baden-Württemberg:

Hellmuth-Hirth-Str. 7 | D-73760 Ostfildern | Tel.: +49 (0)711 2399684

E-Mail: info@saegeindustrie.de
www.saegeindustrie.de
www.facebook.com/saegeindustrie
Twitter: [@saegeindustrie](https://twitter.com/saegeindustrie)